

Sonnabend, den 26. April 1879.

Der Artikel Buckskin

hat jetzt in der 1. Etage meines Etablissements wieder diejenige Beachtung gefunden, welche er früher Bedeutung nach verdient.

Große Sendungen von Buckskin haben neuerdings meinem Lager alle die Neuheiten für den Sommer und die Herbst-Saison zugeführt, welche sowohl dem einfachen als auch dem feinen Geschmack

**Buckskin, das ganze Meter schon von Mk. 3,50,
alle Elle von 2 Mk. an,**

**Buckskin-Nouveau, für ganze Anzüge,
Meter Mk. 4,60 = Elle Mk. 2,60,**

**Buckskin-Nouveau, für Bekleider, Meter
Mk. 5,30 = Elle Mk. 3,00,**

**Buckskin-Nouveau, für Röcke, Meter
Mk. 6,75 = Elle Mk. 3,80,**

**Buckskin-Nouveau, für Sommer-Über-
zieher, Meter Mk. 7,50 = Elle Mk. 4,25,**

**Buckskin-Nouveau, für Knaben-Anzüge,
Meter Mk. 4,20 = Elle Mk. 2,40,**

undesatirt, sowie auch nadelstiftig.

Buckskins, wie sie jetzt vielfach, scheinbar sehr billig zum Verkauf kommen, aber nur aus ganz dünnem Gewebe mit einer aufgewalzten Schicht Wollstaub bestehen, sind nicht das Arbeitslohn wert und werden von mir nicht geführt. Solche Ware ist, wenn neu, vom Laden nicht zu erkennen, zerfällt aber schon nach den ersten Malen Anziehen.

Meine Qualitäten repräsentieren ausschließlich solide, reelle Fabrikate.

**Schwarzes Tuch, das ganze Meter Mk. 3,50
bis zu Mk. 8,50 = Elle Mk. 2,00 bis zu Mk. 4,80,**

**Schwarzer Satin, das ganze Meter Mk. 7,00
= Elle Mk. 4,00,**

**Herren-Sommerjacket- u. Wasch-
Anzugs-Stoffe, hell und dunkel in großer Auswahl.**

Ich empfehle meine Offerte den Herren Schneidern zur besonderen Beachtung und bringe hierbei mein bedeutendes Futterstoff-Lager mit in Erinnerung.
Musterkarten von Buckskin stehen zur Verfügung.

**Robert Bernhardt,
Freiberger Platz 22-23.**

Schuhwaaren.

Infolge Lokalveränderung habe die Breite an allen meinen bekannt soliden Schuhwaaren bedeutend ermäßigt, offeriere daher **Damen-Stiefeln** von beitem Senn, storlen Schien, mit oder ohne Lackapp., hochgeschnitten 5-6 M. — **hochlegante Leder-Strassen-Schuhe**, elegant und bestes Tragen in Leder oder Stoff, 3, 4-5 M. — **Hansdo**, beste Qualität in Gemb, Glacé, Seebund oder Marocco, 7, 8-9 M. — **Promenaden- und Salon-Schuhe** aller Sorten von 1,50 M. — **Herren-Stiefeln**, Kalb- oder Rindleder 7, 8-9 M. — **Strassen- und Salonschuhe** aller Sorten 7-8-9-10 M. — **Knaben-, Mädchen- und Kinder-Stiefeln** von 2 M. — Einen grossen Posten zurückgesetzter Herren- und Damen-Stiefeln für die Hälfte des Kostenpreises.

**Englische Schuhwaaren-Fabrik
L. Kaminsky,
20 Ferdinandstrasse 20,
nächst der Pragerstrasse.**

Gasthof zu Niederpohritz.
Echt Bairisch Aschaffenburger Exportbier
in Glas 20 Pf.
wird abgegeben in Gebinden und Flaschen.
Böh.-Eis.-Verkauf.
Wirtshausgäste C. Jeremias.

Seiden-Sammet.

Wir haben eine Anzahl angemessener Stücke und Meter, schwarz sowie als farbig, für Jackets und Aufzuz geplant, welche zu Fabrikpreisen zu detail abgeben.

von der Beske & Terheggen,
Sammetlade, Komptoir und Bogen Streicherstraße Nr. 14.

**Damen und
Mädchen für
Reisen-Mäntel**
in guten Texturen
beritter gerbeit und fleckenfrei, jau-
gen und empfohlen in mancherlei
Fällen bei obligatorischen
Weberkästen zu kaufen.

Pariser Artikel
in den bekannt feinsten Quali-
täten zu billigen Preisen.
Schwämme,
nur feinste Pariser Sorten,
halte stets großes Lager.
Verkauf direkt gegen
Nachnahme od. Einwendung
des Beitrages.
Bitte genau zu notiren:
A. H. Theising jr.,
8 Marienstr. u. Antonipl. 8.

**Gute getragene
Kleidungsstücke**
wie goldene und silberne
Taschenuhren
find billig zu verkaufen
Galeriestrasse 17, II.,
im Pfandgeschäft von
Julius Jacob.
Kunden! billig wünschen!
Schönhauserstr. 8. C. Langer.

Montag den 28. April c.

Vormittags 9 Uhr,
werden auf dem städtischen Breiterhofe nachstehende Preise
waren gegen gleich harte Zahlung an den Meistbietenden öffent-
lich verkauft:

153 Std. 1/2 M. Breiter	129 Std. 1/2 M. Breiter I. Sorte
2038 = 1/4 = II. Sorte	6441 = 1/4 = III. =
138 = 1/4 = I. =	1624 = 1/4 = II. =
1775 = 1/4 = III. =	44 = 1/4 = I. =
678 = 1/4 = II. =	278 = 1/4 = III. =
41 = 1/4 = II. =	

Zu denselben Termine kommen auch mehrere Sorten Böhlen
zum Verkauf.

Sprottau, den 16. April 1879.

Der Magistrat.

Gasthofs-Verkauf.

Erbteilungshalter soll das zu dem Nachlass des verstorbenen Herrn Gustav Wobst in Steinichtholmsdorf gehörige

Gasthausgrundstück und Gebäude am 28. April 1879, Mittags 12 Uhr, auszugörsel, sowie an denselben bez. dem daraus folgenden Tage die sämtlichen, zu dem Nachlass gehörigen Sachen, an Ort und Stelle öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Das Grundstück, der einzige Gasthof in dem 2500 Einwohner zählenden, 4 Kilometer vom Bahnhof Oberneuland der Linie Stranden-Bautzen und 6 Kilometer vom Bahnhof Görlitz der Linie Bautzen-Görlitz entfernten Orte, wobei jährlich zwei sehr beliebte Jahrmarkte abgehalten werden, liegt am Marktplatz der Kirche gegenüber und an zwei unmittelbar vor dem Gasthof sich kreuzenden Chausseen. Der maßig erbaute, einen geschleierten Hofraum bildende Gebäudekomplex besteht aus einem Hauptgebäude, 1 Stallgebäude mit überbauten Wohnungsräumen, 1 Schlachthaus bez. Globus und 1 Scheunengebäude und enthält unter Anderem 3 Gasträume, einschließlich 1 Billardzimmer, 2 Küchen, 1 Keller, mehrere Vorraums- und Dienstgewölbe, eine Anzahl Fremden- und Schlafzimmer, einen großen Tanzsaal, 3 große gewölbte Ställe. Ferner gehören zu dem Grundstück 10 Acre Feld, Wiesen (dreieckig), Gärten und Buschrevier.

Nachdem mit von allen Seiten bestätigt wurde, dass der superfeine Fußboden-Glanz-Lack

von Gustav Spangenberg in Mannheim, dessen Alleinverkauf mir für diesen Platz übertragen wurde, ich old vorzüglich bewahrt, empfiehle ich denselben hierdurch wiederbolt und mache ich besonders darauf aufmerksam, dass der superfeine Fußboden-Glanz-Lack von Zedermann aufgetragen werden kann, schnell trocknet und einen hohen dauernden Glanz gibt. Ich habe denselben jederzeit in 14 verschiedene getestet. Farben vorrätig. Musterkarten können bei mir gratis entnommen werden.

Josef Arndt, Marienstrasse 8 (Ecke).

Angelommen ist wieder ein großer Transport

der schönsten, jungen, starken

Voigtländer Zugohren

und liegen bei Unterzeichnetem zum Verkauf.

Haltestelle Brantenstein.

A. Wolt.

**Elegante Promenaden- u.
Gesellschafts-Anzüge**

aus den feinsten Sammgarnstoffen
oder schwarzem Kreife, modern-
ster Schule, folgende Ausführung.

Ferner:

Frühjahrs-Gehröcke,
ein- und zweireihig.

**Frühjahrs- u. Sommer-
Paletots,**

neueste Mode, empfohlen wie in großer
Auswahl zu billigen Preisen.

In- u. ausländische Stoffe
zur Aufertigung
nach Mass.



S. H.

Samter & Co.,
Ede- Frauen- und Galeriestrasse,
parterre und 1. Etage.

„Zur goldenen Erker-Ecke“.

**Zu herabgesetzten Preisen
verkaufe ich
alle älteren Dessins**

Tapeten-Lagers.

Ich empfehle solche als günstigen Einkauf.

J.G. Knepper, Reustadt, a. d. Brücke.

Bruno John,

Blauenscherplatz 1, Ammon- und Bergstrasse-Ede,
empfiehlt sein großes Kaffee-Lager, als hochstes Gold-
Zaba a 155 Pf., ff. Menado a 150 Pf., ff. gelben Zaba
a 105, 130, 140 Pf., ff. blauen Menado a 140 Pf., Erina stroh-
blonden Geston a 130 Pf., ff. Melisberry a 135 Pf., ff. Qua-
temala a 115 Pf., ff. Campania a 95, 90, 85 Pf. Bei grösseren
Posten bedeutend billiger!

**Einziges Mittel
gegen Husten!**

Alpen-Kräuter-Malz

mit 10 Prozent reinem Malz-Extrakt! empfiehlt
Bruno John, Ammon- und Bergstrasse-Ede.